

Programm Frühling 2008

Februar 2008 bis Juli 2008

Spielmorgen für die ganze Familie

Kurs mit Priska Flury

Nur noch Mama & Papa?

Vortrag mit Klaus Rödner

Pubertät-Crashkurs für Eltern

Referat mit Mária Kenessey

Lesen x Rechnen = Schulerfolg

Kurs mit Ann Schellenbaum

Lernen wie man lernt

Kurs mit Brigitta Ramseier-Widmer

Internet und Handy - Gefahrenzone für Kinder und Jugendliche

Vortrag mit Experten aus den Bereichen Kinderschutz, Polizei, Informationstechnologie

Starke Eltern - Starke Kinder

Kurs mit Andreas Manig

Spielmorgen für die ganze Familie

Ein Blick in die Welt der Gesellschaftsspiele

An diesem spielerischen Familienmorgen haben Sie und Ihre Kinder ab ca. 8 Jahren die Möglichkeit, die verschiedensten Brett-, Karten- und Legespiele auszuprobieren.

Priska Flury ist Sozialpädagogin, Erwachsenenbildnerin und ein grosser Spielfan. Sie wird nach einer kurzen Einführung über die sozialen Aspekte des Spiels die unterschiedlichsten Brett-, Karten- und Legespiele für Kinder und Erwachsene vorstellen. Ob Glücksspiel, Strategie oder Bluff, schon bald tauchen Sie und Ihre Kinder ins Spielgeschehen ein.

Nutzen Sie diesen Vormittag, um die verschiedensten Spiele kennen zu lernen und heraus zu spüren, welche Spiele Ihnen und Ihren Kindern zusagen. Denn oft ist es schwierig, das passende Spiel für die Familie im Spielwarenladen auszuwählen. Die Verpackung verrät nur wenig über den Inhalt und überhaupt nichts über den Spielreiz. (Auf Wunsch Bestellmöglichkeit von Spielen am Anlass).

Diese Veranstaltung wird organisiert in Zusammenarbeit mit dem Elternverein Illnau.

Leitung: Priska Flury, Sozialpädagogin HFS, Erwachsenenbildnerin SVEB
Datum: Samstag, 1. März 2008, 9:00 - 12:00 Uhr
Ort: Purzelhuus, Hörnlistrasse 3, 8308 Illnau
Kosten: Fr. 20.- pro Person, Fr. 10.- pro Kind, Fr. 40.- pro Familie
Anmeldung: bis 23. Februar 2008 an Eva Denzler, Im Chrummenacher 2, 8308 Illnau, Tel. 052 346 20 04 oder eva.denzler@bluewin.ch

Nur noch Mama & Papa?

Vortrag für Eltern von Kleinkindern

Die Betreuung kleiner Kinder, ständige Präsenz und gestörte Nächte, und dazu die ‚normalen‘ Aufgaben des Alltags wie Haushalt und Geldverdienen fordern in den ersten Familienjahren äusserst viel von Müttern und Vätern. Da bleibt kaum Zeit und Energie füreinander. Die Konzentration der Kräfte auf die Rolle als Eltern ist normal in dieser Lebensphase. Doch je länger dieser Zustand dauert, wächst die Gefahr, dass die Paarbeziehung leidet oder sogar verloren geht. Was braucht es, damit die Liebe erhalten und lebendig bleibt? Was können Paare tun, damit sie wieder mehr sind als ‚Mama und Papa‘?

Leitung: Klaus Rödner, Paar- und Familientherapeut, Erziehungsberater
Datum: Dienstag 11. März 2008, 19.30 - 21.30 Uhr
Ort: Katholisches Pfarreizentrum St. Martin, Birchstrasse 20, 8307 Effretikon
Kosten: Fr. 15.- pro Person, Fr. 20.- für Paare
Anmeldung: bis 18. Februar 2008 an Oliver Wupper-Schweers, Im Tannacher 3, 8307 Effretikon, 052 343 36 89 oder kows@freesurf.ch

Pubertät -Crashkurs für Eltern

Referat für Eltern von Jugendlichen

Unsere Kinder wachsen heran, sie brauchen nicht mehr unsere ständige Betreuung. Doch die Pubertät ist wohl die spannungsgeladene Entwicklungsstufe eines Menschen. Wie können wir den Jugendlichen in dieser Zeit hilfreich zur Seite stehen?

Fragen, die uns in Zusammenarbeit mit unseren Heranwachsenden beschäftigen wie: Selbständigkeit und Ablösung – Schule und Freizeit – Berufswahl - Freundschaften - Sexualität. Anhand konkreter Beispiele versuchen wir, im Gespräch mehr konkrete Hilfe für die Erziehung zu gewinnen und unsere Unsicherheiten, Hoffnungen und Wünsche anzusprechen.

Lernen wie man lernt

Schule und Hausaufgaben - täglicher Kampf für Eltern und Kinder? So muss es nicht sein!

Lernen ist ein lebenslanger Prozess. Für die Kinder gehört es in unserer sich schnell verändernden Welt zum täglichen Brot, immer wieder Neues aufzunehmen, zu verarbeiten und zu behalten.

Rund um das Lernen zu Hause und in der Schule sind für Eltern die folgenden Fragen wichtig:

- Lernt mein Kind richtig?
- Hat es Spass und Freude am Lernen?
- Mehr behalten, weniger vergessen – wie schafft man das?
- Sollen Eltern bei den Hausaufgaben helfen?
- Welche Art Elternhilfe und Unterstützung ist sinnvoll und erwünscht?
- Wie können wir unsere Kinder bei der Vorbereitung auf Prüfungen unterstützen?
- Wie gehen wir um mit Problemen, wo finden wir Hilfe?

Lesen x Rechnen = Schulerfolg

Lustvoller Kurs für Eltern von Kindergarten- und Unterstufenkindern

Ohne tägliches Üben geht's kaum! Spätere Schwierigkeiten im Rechnen sind oft darauf zurückzuführen, dass die grundlegenden Rechenschritte nicht genügend verinnerlicht worden sind. Doch Üben muss nicht langweilig sein! Wir lernen einfache, witzige, spannende und anregende Sprach- und Rechenspiele für das tägliche Training zu Hause und unterwegs. Lange Auto- oder Bahnfahrten, Wartestunden beim Arzt oder in Restaurants können lustvoll verkürzt und genutzt werden. Lernen Sie neue und wieder entdeckte Würfelspiele mit Unterhaltungs- und Lerneffekt kennen, die meist ganz einfach im Schwierigkeitsgrad abgewandelt werden können.

Lernen kann so lustvoll sein, dass die Kinder gar nicht merken, dass jetzt „geübt“ wird.

Als Erwachsener schult man zudem sein eigenes Gedächtnis, seinen Wortschatz und seine Kreativität. Eine Chance und ein Riesenvergnügen für Gross und Klein!

Leitung: Mária Kenessey, Individualpsychologische Beraterin
Datum: Mittwoch, 12. März 2008, 19.30 - 21.30 Uhr
Ort: Pavillon Watt, Lindenstrasse 2, 8307 Effretikon
Kosten: Fr. 15.- pro Person, Fr. 20.- für Paare
Anmeldung: bis 1. März 2008 an Claudia Kofel, Schmiedgasse 8, 8307 Ottikon, Tel. 052 345 19 14 oder cmkofel@tele2.ch

Leitung: Brigitta Ramseier-Widmer, Lehrerin, schulische Heilpädagogin, Mutter von 3 erwachsenen Töchtern
Datum: Mittwoch, 9. April 2008, 19.30 - 21.30 Uhr
Ort: Familientreff Kipferhaus, Wangenerstrasse 9, 8307 Effretikon
Kosten: Fr. 15.- pro Person, Fr. 20.- für Paare
Anmeldung: bis 2. April 2008 an Aime Tuchschnid, Im Tannacher 2, 8307 Effretikon, Tel. 052 343 86 01 oder aime.tuchschnid@hispeed.ch

Leitung: Ann Schellenbaum, Lehrerin und Heilpädagogin
Datum: Dienstag, 18. März 2008, 19.30 - 21.30 Uhr
Ort: Purzelhuus, Hörnlistrasse 3, 8308 Illnau
Kosten: Fr. 15.- pro Person, Fr. 20.- für Paare
Anmeldung: bis 5. März 2008 an Barbara Braun-Jacob, Steinacherstrasse 15, 8308 Illnau, Tel. 052 346 00 39 oder barbara.braun@bluewin.ch

Internet und Handy - Gefahrenzone für Kinder und Jugendliche

Vortrag mit anschliessender Diskussionsrunde

Kinder und Jugendliche wachsen heute mit dem Internet auf, gehen spielend damit um und integrieren das zugängliche Potenzial in ihren Alltag. Einerseits fördern die modernen Medien die Sozial- und Medienkompetenz der Kinder. Andererseits bergen die neuen Kommunikationsmittel auch Gefahren. Die Eltern haben meist nur wenig Einblick, wie ihre Kinder Internet und Handy nutzen.

Im Internet sind unendlich viele ungeeignete und illegale Inhalte verborgen. Im Chat knüpfen Pädophile Kontakt, oder Minderjährige erhalten übers Handy Zugriff auf Gewaltspiele, Bilder und Video-clips, vor denen wir sie schützen müssen.

Möchten Sie mehr wissen über jugendgefährdende Inhalte im Internet und auf dem Handy? Möchten Sie Ihr Kind unterstützen, Internet und Handy sicher zu nutzen?

In unserem Kurs zeigen wir Ihnen, wo die Gefahren lauern und wie Sie sich und Ihr Kind sich schützen.

Leitung: Experte vom Jugenddienst der Kantonspolizei Zürich und Beat Sommerhalder, GL Mitglied Microsoft Schweiz

Datum: Dienstag, 6. Mai 2008, 19.30 - 22.00 Uhr

Ort: Rebbuckzentrum, Reformierte Kirche, Rebbuckstrasse 1, 8307 Effretikon

Kosten: Fr. 15.- pro Person, Fr. 20.- für Paare

Anmeldung: nicht erforderlich, Infos bei Nadia Onorato, Tel. 052 345 18 14

Starke Eltern - Starke Kinder

(ein Produkt des Deutschen Kinderschutzbundes)

Dieser Kurs unterstützt Mütter und Väter, eine glückliche Familie zu sein, in der alle gern leben, in der Konflikte gewaltfrei gelöst werden, in der Grenzen und Menschen respektiert werden. Das erprobte und wissenschaftlich begleitete Erziehungsmodell ist auf fünf Stufen aufgebaut:

1. Klärung der Wert- und Erziehungsvorstellungen in der Familie.
2. Festigung der Identität als Erziehende.
3. Stärkung des Selbstvertrauens zur Unterstützung kindlicher Entwicklung.
4. Bestimmung von klaren Kommunikationsregeln in der Familie.
5. Befähigung zur Problemerkennung und -lösung.

An acht Kursabenden wird das Modell der „anleitenden Erziehung“ vorgestellt, spielerisch etwas Neues ausprobiert und mit anderen Eltern Erfahrungen ausgetauscht. Mit einer Wochenaufgabe wird das Gelernte im Alltag getestet.

Leitung: Andreas Manig, Pfarrer

Datum: Montags, 19. und 26. Mai; 2., 9., 16., 23. und 30. Juni; 7. Juli, 20:00 - 21:30 Uhr

Ort: Rebbuckzentrum, Reformierte Kirche, Rebbuckstrasse 1, 8307 Effretikon

Kosten: Fr. 100.- pro Person, Fr. 150.- für Paare

Anmeldung: bis 10. Mai 2008 an Eva Denzler, Im Chrummenacher 2, 8308 Illnau, Tel. 052 346 20 04, oder eva.denzler@bluewin.ch

Kontaktadresse:

Elternforum, Postfach 356, 8307 Effretikon

Samuel Wuest Tel. 052 343 72 78 oder www.elternforum.ch

Die Veranstaltungen werden nur dann im "Kiebitz" ausgeschrieben, wenn sie noch nicht ausgebucht sind. Bei grosser Nachfrage ist die Reihenfolge der Anmeldungen massgebend.

Das Kursgeld wird entweder am ersten Kursabend oder per Einzahlungsschein einkassiert. Es wird auch dann fällig, wenn der Kurs nicht besucht wird und vorher keine Abmeldung erfolgt ist.

Babysitterlisten können bezogen werden bei der Jugend- und Familienberatung Effretikon, Märtplatz 15, 8307 Effretikon, Telefon 052 355 37 37.

Bildungsgutscheine für Elternbildungsveranstaltungen können Personen mit einem steuerbaren Einkommen unter 50'000 Franken bei der Geschäftsstelle Elternbildung Region Ost in Wetzikon beziehen.

Folgende Institutionen und Vereine unterstützen das Elternforum Illnau-Effretikon und Lindau:

- Stadt Illnau-Effretikon
- Schulpflege Illnau-Effretikon
- Schulpflege Lindau
- Jugendsekretariat des Bezirks Pfäffikon, Zweigstelle Effretikon
- Reformierte Kirchgemeinde Illnau-Effretikon
- Katholische Kirchgemeinde Illnau-Effretikon und Lindau
- Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule Illnau-Effretikon und Lindau
- Elternverein Illnau
- Familienverein Effretikon

Gestaltet wurde dieses Programm von Barbara Braun, Eva Denzler, Claudia Kofel, Nadia Onorato, Aime Tuchschnid, Samuel Wuest, Oliver Wupper-Schweers